



20
24

Nachhaltigkeitsbericht



Inhalt

Der Geschäftsführer hat das Wort	7
Damals ... und heute	9
Kerninitiativen und Ziele.....	11

01/ Ziele & Visionen

– Unsere Nachhaltigkeitsstrategie	15
– Unser grüner Ansatz im Laufe der Zeit.....	ab 16
– Kreislaufwirtschaft für Produkte	20
– Scope 1-2	22
– Produkt-CO ₂ -Fußabdruck.....	24

02/ Maßnahmen

– UN-Nachhaltigkeitsziele	ab 28
– Zertifikate.....	34
– Büro	36
– Lager	37
– Aktionäre/Mitarbeiter	39
– Fakten	40
– Aktionäre/Lieferanten	ab 43
– Aktionäre/Kunden	47
– FSC®-Kampagne	48

03/ Design & Entwicklung

– Produkte – die 5 Design-Dogmen.....	53
– Initiativen	54
– Lange Lebensdauer	55
– Druckimprägnierung und Oberflächenbehandlung.....	56

04/ Freiwilligkeit

– Projekt: Wir nutzen Holz. Wir pflanzen Bäume.....	ab 60
---	-------



A black and white photograph showing a man from behind, wearing a cap and a light-colored shirt, working on a wooden deck. He is using a power tool, likely a sander or planer, on a wooden board. The deck is made of large, light-colored planks. In the background, there's a building with a dark roof and some trees. The overall atmosphere is one of a professional outdoor setting.

“ Es ist tief in unserer DNA verwurzelt, Verantwortung in unserer gesamten Wertschöpfungskette zu denken – vom ersten Strich bis zum fertigen Produkt – ja, sogar bis das Produkt sein Lebensende erreicht hat und recycelt wird.”



Der Geschäftsführer hat das Wort

“ Für uns ist die Arbeit an Nachhaltigkeit ein fortlaufender Prozess, der sich ständig weiterentwickelt – und das Ziel verschiebt sich im Takt mit der Welt um uns herum. Aber wir sind auf dem Weg.”

Bei PLUS sind wir uns bewusst, dass unsere Entscheidungen und Handlungen als Unternehmen Auswirkungen auf die Welt um uns herumhaben. Deshalb geben wir stets unser Bestes und streben danach, die besten Lösungen für die Klimaherausforderungen zu finden, denen wir gegenüberstehen und die wir beeinflussen können.

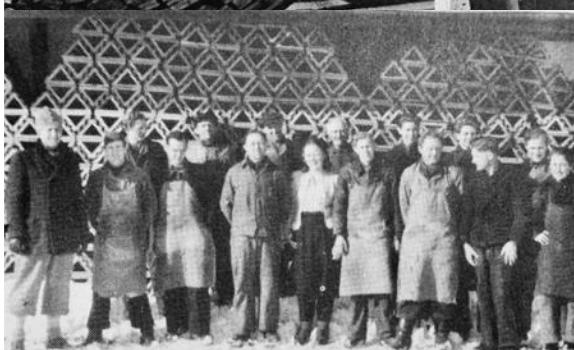
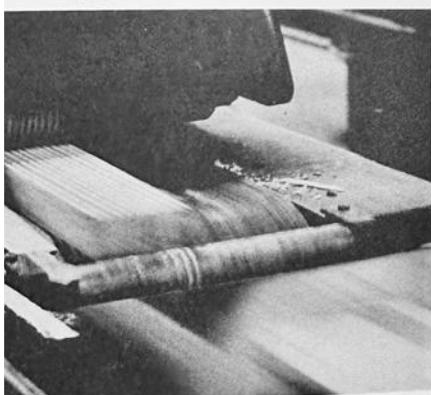
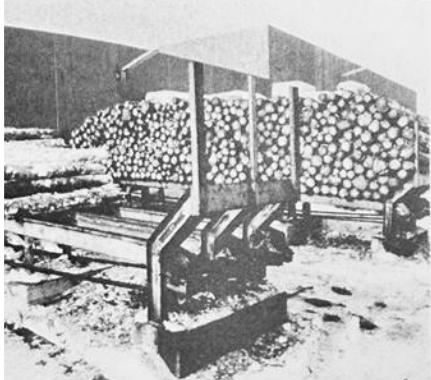
Es ist für uns keineswegs neu, daran zu arbeiten, Verschwendungen zu minimieren, Ressourcen bestmöglich zu nutzen und unsere Kunden dazu zu ermutigen, gut auf ihre Sachen aufzupassen. Als wir einst als Jydsk Stakitfabrik gegründet wurden, waren die nahegelegenen Wälder in Mitteljütland ein großer Anziehungspunkt. Von dort hatten wir Zugang zu Rohholz – und wir nutzten jedes Stück Holz in unserer Produktion. Nichts wurde verschwendet. Das gilt auch heute noch.

Damals war man sich der klimatischen Herausforderungen nicht so bewusst wie heute. Es ging einfach um einen grundlegenden Respekt für Materialien und gutes Handwerk.

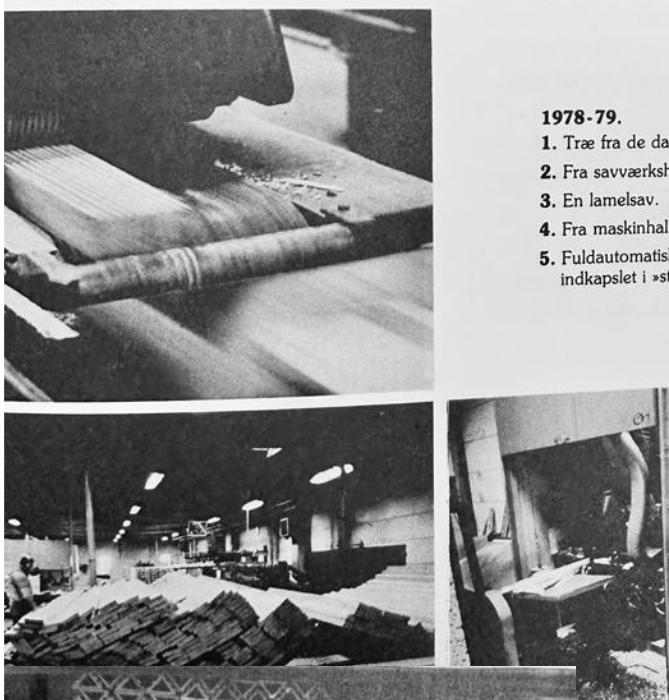
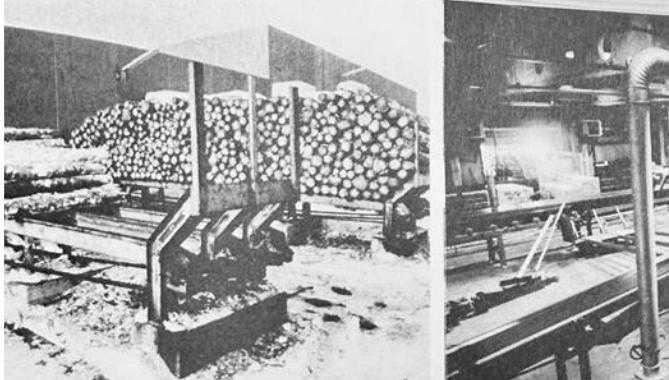
Es ist also tief in unserer DNA verankert, Verantwortung in unserer gesamten Wertschöpfungskette zu denken – vom ersten Strich bis zum fertigen Produkt – ja, sogar bis das Produkt sein Lebensende erreicht hat und recycelt wird.

Für uns als Unternehmen ist die Arbeit an Nachhaltigkeit ein fortlaufender Prozess, der sich ständig weiterentwickelt – und das Ziel verschiebt sich im Takt mit der Welt um uns herum.

Aber wir sind auf dem Weg.



Personalet 1946.



Værkstedet 1946.

Damals ... und heute

Unsere Geschichte reicht über 80 Jahre zurück und stammt aus einem gut geführten Familienunternehmen. Alles begann mit Schneezäunen für lokale Grundbesitzer. Dann ging es schnell voran. Das Unternehmen wurde mit einer Filiale in Vejen verankert, aufgrund der zentralen Lage und der nahegelegenen Wälder.

Der Name PLUS wurde 1970 im Zusammenhang mit dem ersten Export von Zäunen nach Deutschland eingeführt. Und heute sind wir nicht nur für hohe Qualität und langjährige Erfahrung bekannt, sondern auch dafür, trendsetzende Produkte aus hochwertigen Materialien mit langer Lebensdauer zu designen.

Holz ist unser DNA. So war es schon immer. Aber wir gehen mit der Entwicklung und den Bedürfnissen der Kunden mit – und heute bieten wir Produkte aus vielen verschiedenen Materialien an. Besonders die Wiederverwertung von Ressourcen stand in den letzten Jahren auf unserer Agenda, wenn es darum ging, neue Materialien auszuwählen.

Deshalb haben wir als einer der Ersten eine Möbelplanke aus ReTex eingeführt, einem Material, das aus 100 % recyceltem Textil und Plastik hergestellt wird.

Unser großes Produktsortiment ist auf fünf Warenkategorien verteilt – Zäune, Garten, Möbel, Spiel und Außenbereich – was es dem Kunden ermöglicht, eine schöne und zusammenhängende Außenumgebung zu schaffen.

Heute ist das PLUS-Sortiment in Webshops und bei stationären Händlern in ganz Europa zu finden. Das Händlernetz zählt über 900 Händler in Dänemark, Norwegen, Schweden, Finnland, Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz, Österreich und Frankreich. Gemeinsam haben sie alle das Ziel, ihren Kunden das Beste und Neueste im Bereich der Außeneinrichtung zu bieten.

PLUS ist heute im Besitz von Dansk Generationsskifte und vier Mitarbeitern.



Kerninitiativen und Ziele



Kernaktivitäten 2024

- Kartierung und Dokumentation unseres CO₂-Fußabdrucks für unser gesamtes Sortiment in Zusammenarbeit mit Energy Solution.
- Durchführung eines weiteren Gemeinschaftswald-Projekts in Zusammenarbeit mit der Growing Trees Network Foundation.
- Förderung der Verwendung von Thermoholz für unsere Gartenmöbel als Alternative zu druckimprägnierten Planken.
- EUDR – EU-Verordnung gegen globale Entwaldung und Waldschädigung.

Ziele für 2024-2027

- Reduzierung der Reklamationsquote von 4 % auf 3 %, um so den Ressourcenverbrauch für Ersatzprodukte und Transport zu minimieren.
- Maximierung der Produktlebensdauer durch Angebot von Ersatzteilen, wo immer möglich.
- Reduzierung des gesamten Verpackungsverbrauchs um 20 %.
- Reduzierung der Anzahl druckimprägnierter Produkte (derzeit 25 % aller Produkte) auf solche mit Bodenkontakt und Produkte, deren Lebensdauer ohne Imprägnierung deutlich reduziert wäre.
- Dialog mit Lieferanten über die Umstellung von FSC® Mix 70 % auf FSC® 100 %.
- Identifizierung von Faktoren, die dazu beitragen können, den CO₂-Fußabdruck der Produkte sowie Scope 1 und 2 zu senken.
- EPD für ausgewählte Produkte mit Relevanz für die Baubranche.
- Erstellung von Scope 3.



01

Ziele & Visionen



Unsere Nachhaltigkeitsstrategie

Die Vision von PLUS

PLUS gestaltet die Räume der Zukunft
für Erlebnisse im Außenbereich.

Die Mission von PLUS

PLUS soll die bevorzugte Marke der Verbraucher
für die Gestaltung von Räumen im Garten sein,
weil wir innovative und komplette Lösungen
mit Rücksicht auf Umwelt und Klima entwickeln.

Unsere grünen Initiativen im Laufe der Zeit ...

2016/ RePlast Möbelplanken

Möbelplanken aus 100 % recyceltem Plastik hergestellt.

2009/ FSC®-Zertifizierung

Unser gesamtes Holz ist jetzt FSC®-zertifiziert. 2009 waren wir Vorreiter, und seitdem haben wir kein einziges Holzprodukt ohne Zertifikat verkauft.

2019/ Elektro-Gabelstapler

Elektro-Stapler im Lager ersetzen die Dieselbetriebenen.

2009

2016

2019



The mark of
responsible forestry



2020/ Grüne Energie

Konsequente Nutzung von grüner Energie von Norsk Elkraft.

2020/ ReTex Möbelplanken

Möbelplanken jetzt erhältlich in ReTex – einem Material aus 100 % recyceltem Textil und Plastik.

2021/ Digitalisierte Picklisten

Physische Picklisten werden abgeschafft und die Packfunktion im Lager wird digitalisiert.

2021/ Skærsø Gemeinschaftswald

Skærsø Gemeinschaftswald wird mit 7.500 Bäumen angelegt, die wir in Zusammenarbeit mit der Growing Trees Network Foundation gespendet und gepflanzt haben.

2020



2021



2022/ Austausch von Leuchtmitteln

Alle Leuchtmittel im Lager werden durch LED-Lampen ersetzt.

2023/ Abfallsortierung im Lager und Büro

Metall, Plastik, Pappe/Papier, Restmüll und Biomüll werden sortiert.

2022/ Holzabfälle werden recycelt

Alles Holz, das wir im Lager nicht selbst recyceln können, wird jetzt zu Holzschnitzel verarbeitet und mithilfe einer lokalen Vereinbarung abgeholt.

2023/ PEFC®-Zertifizierung

Wir sind nun auch PEFC®-zertifiziert.

2022



2023



2023/ Gesten Gemeinschaftswald

Gesten Gemeinschaftswald wird mit 10.000 Bäumen angelegt, die wir in Zusammenarbeit mit der Growing Trees Network Foundation gespendet und gepflanzt haben.

2023/ CO₂-Fußabdruck

Beginn der Kartierung des CO₂-Fußabdrucks:

- Scope 1 + 2 abgeschlossen
- LCA für das gesamte Sortiment vom Lieferanten bis zum Verbraucher durchgeführt

2024/ ThermoWood® Möbelplanken

Möbelplanken jetzt auch in ThermoWood® erhältlich – eine gute Alternative zu druckimprägniertem Holz.

2024



Kreislaufwirtschaft für Produkte



Wir möchten Verschwendungen begrenzen und der Wegwerfgesellschaft entgegenwirken.

Durch durchdachtes Produktdesign und Materialauswahl soll jedes einzelne Produkt in einen Kreislauf eingebunden werden können, in dem es durch Anpassungen oder Reparaturen neues Leben erhält.

Unsere Produkte sollen also lange halten oder weitergegeben werden können. Sie sollen repariert, auf neue Weise genutzt, weiterentwickelt oder am Ende auseinandergebaut und recycelt werden können.

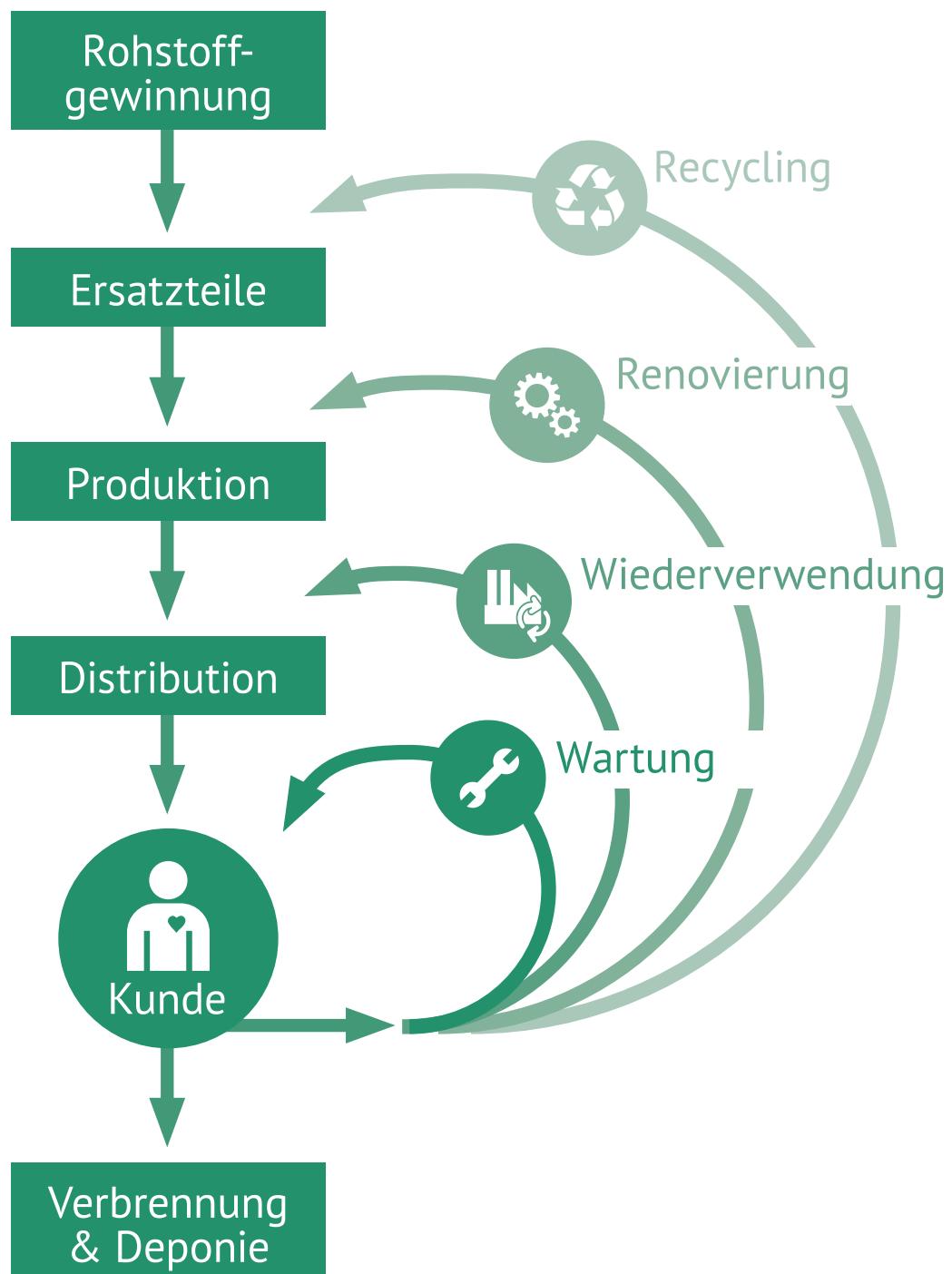
All das, um die Menge an unbrauchbarem Abfall zu minimieren.



Oben abgebildetes Foto:

Anstatt deine Einwegpaletten zum Recyclinghof zu bringen, kannst du sie nutzen, um ein Insektenhotel zu bauen – das fördert die Biodiversität im Garten und ist gleichzeitig ein gemütliches und lehrreiches Projekt für die ganze Familie. Scanne den QR-Code und sieh dir an, wie es geht.

Kreislaufwirtschaft für Produkte



Scope 1-2

Year	Scope 1				Scope 2				Total ton CO ₂ -eq
	Natural gas ton CO ₂ -eq	Diesel ton CO ₂ -eq	Petrol ton CO ₂ -eq	Total Scope 1 ton CO ₂ -eq	Location based ton CO ₂ -eq	Market based ton CO ₂ -eq	District heating ton CO ₂ -eq	Total Scope 2 ton CO ₂ -eq	
2021	4,07	22,51	0,43	27,01	33,89	102,68	1,05	103,73	130,74
2022	6,34	32,28	0,48	39,10	31,79	90,90	1,10	92,00	131,10
2023	6,67	8,10	10,47	25,24	17,70	72,80	0,85	73,65	98,89
2024	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2025	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Kartierung sichert Transparenz im CO₂-Fußabdruck der Produkte

Wir dokumentieren und kartieren den CO₂-Fußabdruck unserer Produkte mit dem Ziel, unsere grünen Bemühungen ständig zu verbessern und zu optimieren. Unsere Kartierung dient als Maßstab und soll dazu genutzt werden, unseren gesamten CO₂-Fußabdruck kurz- und langfristig zu reduzieren.

Um uns bei der Kartierung zu helfen, haben wir uns mit EnergySolution zusammen geschlossen, die unsere aktuellen Energie- und Ressourcenströme analysiert haben.

Das Projekt wurde in drei Etappen durchgeführt: Scope 1 und Scope 2 fanden im gesamten Jahr 2023 statt und sind ein fortlaufender Prozess, zu dem wir immer wieder zurückkehren.

Die beiden Scopes enthalten jeweils einen Fokusbereich, in dem Daten zu unseren Emissionen (direkt und indirekt) im Zusammenhang mit Produktion, Betrieb, Transport usw. gesammelt wurden.

Scope 1-2



Datenbasis für die Berechnungen in unserer LCA

Die Lebenszyklusanalyse (LCA) wurde von EnergySolution A/S für das Produktortiment von PLUS A/S erstellt. Die LCA wurde gemäß ISO14040/44 erstellt und deckt die Lebenszyklusmodule A1-A4 gemäß der Modulstruktur in EN 15804 ab.

Dies beinhaltet also eine Kartierung der potenziellen Umweltbelastung der Wertschöpfungskette von der Rohstoffgewinnung bis zur Produktion und dem Endprodukt sowie der dazwischenliegenden Transportbedarfe und der Lieferung des Endprodukts an den Kunden.

Die Datenbasis für die Berechnungen basiert auf einer Kombination aus generischen Hintergrunddatensätzen, EPDs von Lieferanten und Primärdaten von PLUS A/S.

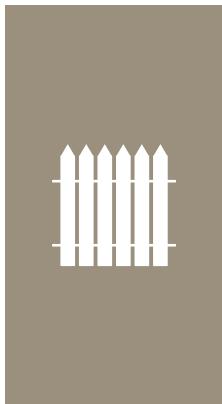
Siehe Beispiele für CO₂-Fußabdruck-Berechnungen auf der nächsten Seite.

Der ökologische Fußabdruck der Produkte wird einzeln basierend auf ihrer Materialzusammensetzung, Verpackung, Produktionsland und Transportbedarf berechnet.

Bitte beachten Sie, dass die Breite des LCA-Modells in einigen Fällen zu Kompromissen bei der Genauigkeit des Materialtyps führt. Daher kann es zu Unsicherheiten bei der Präzision der Berechnungen kommen, die in ihrer aktuellen Form nicht dafür qualifiziert sind, als Typ-3-Umweltpunktdeklaration gemäß ISO14021/25 oder EN15804 weitergegeben und verifiziert zu werden. Stattdessen sollte die LCA als selbstdeklarierte Umweltpunktdeklaration betrachtet werden, die nicht von Dritten verifiziert ist. Wir arbeiten kontinuierlich daran, die Genauigkeit des LCA-Modells für unsere Produkte zu verbessern.

Produkt-CO₂-Fußabdruck – Beispiele

Zaun



Art.Nr.	Produkt	Material	GWP-Total (Kg. CO ₂ eq./Produkt)
15306-1	Silence Zaun 120x110 cm	Holz (Druckimprägniert)	4,52
15306-15	Silence Zaun 120x110 cm	Holz (Fungizidbehandelt, farbgr. Schwarz)	4,54
175312-1	Artura WPC Zaun 90x95 cm	WPC (Schiefergrau mit Holzstruktur)	30,15
17558-1	Basic Geländersystem 90x98 cm einschl. 6 Schrauben	Stahl (Feuerverzinkt)	70,88
175393-1	Glaszaun 90x91 cm einschl. 4 Stck. Beschläge	Glas (gehärtetes 6 mm klares Glas)	19,98

Garten



Art.Nr.	Produkt	Material	GWP-Total (Kg. CO ₂ eq./Produkt)
18550-1	Kombimöbel m/Klappsitzen 177x155x71/45 cm	Holz (Druckimprägniert)	59,47
185900-15	Nostalgi Plankengarnitur Besteht aus Tisch und 2 Bänken	Holz (Druckimprägniert, farbgr. Schwarz)	92,43
185812-15	Basic Kombimöbel mit 2 Rückenlehnen 177x184x75/45 cm	Holz (Fungizidbehandelt, farbgr. Schwarz)	281,92
185812-25	Basic Kombimöbel mit 2 Rückenlehnen 177x184x75/45 cm	RePlast (recycelter Kunststoff, Schwarz)	250,03
185812-35	Basic Kombimöbel mit 2 Rückenlehnen 177x184x75/45 cm	ReTex (ReUsed plastic/textile, Schwarz)	415,17
17943-1	Pflanzentisch einschl. Handgriff 110x40x90 cm	Stahl (Feuerverzinkt)	235,32

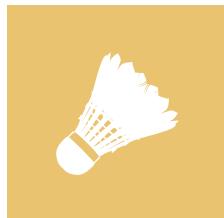
Möbel



Art.Nr.	Produkt	Material	GWP-Total (Kg. CO ₂ eq./Produkt)
18269-15	Pflanzenkasten auf Beinen 88x37x39 cm	Holz (Fungizidbehandelt, farbgr. Schwarz)	5,96
18238-15	Cubic Blumenkasten 87x50x45 cm einschl. Räder	Holz/Stahl (Druckimprägniert, farbgr. Schwarz/ hjørner)	72,45
17973-1	Cubic Verlängerbeschlag doppelt 30,5x20x20 cm exkl. Schrauben	Stahl (Feuerverzinkt)	18,64
PIPE8C	PIPE Hochbeet 138x78x36 cm	WPC (Schiefergrau mit Holzstruktur)	178,50
546240	Treppenwangen 5-Stufen 125x85 cm	Holz (Druckimprägniert NTR-Klasse A)	4,95

Produkt-CO₂-Fußabdruck – Beispiele

Spiel



Art.Nr.	Produkt	Material	GWP-Total (Kg. CO ₂ eq./Produkt)
18519-15	Schaukelgestell Luxus exkl. Schaukelsitze 268x260x225 cm	Holz (Druckimprägniert, farbgr. Schwarz)	126,64
18523-15	Schaukelgestell, Stahl einschl. Karabinerhaken, exkl. Schaukelsitze 247x8x212 cm	Stahl (Feuerverzinkt, pulverlackiert Schwarz)	473,50

Außenraum



Art.Nr.	Produkt	Material	GWP-Total (Kg. CO ₂ eq./Produkt)
168580-1	Nordic Multi Gartenhaus 2-Module m/Doppeltür 432x218x169/220 cm	Holz (unbehandelt)	595,61
1685806-1	Nordic Multi Gartenhaus 2-Module m/Doppeltür einschl. Dachpappe, Aluleisten und H-Pfostenschuhe 432x218x169/220 cm	Holz (unbehandelt)	845,24
18001	Gerätehaus m/Glasanbau 6,6 m ² 316x208 cm	Holz (unbehandelt)	416,95
167460-1	Shelterhütte einschl. Dachpappe 225x291x170/107 cm	Holz (unbehandelt)	315,13

Die Ergebnisse der Kartierung lassen sich in spezifischen Diagrammen zusammenfassen, in denen der CO₂-Fußabdruck jedes Produkts aufgeführt ist.

Oben haben wir eine Reihe von Produkten aus fünf unserer Produktkategorien ausgewählt, die für das gesamte Sortiment repräsentativ sind. Die Tabellen zeigen das Ergebnis (die CO₂-Menge in kg) der Berechnung der Ökobilanz (LCA) für jedes Produkt. Betrachtet man die Werte in der obigen Tabelle, so wird deutlich, dass der große Unterschied in der Größe des CO₂-Fußabdrucks in der Wahl des Materials liegt.

Produkte, die nur aus Holz hergestellt werden, haben einen deutlich geringeren Kohlenstoff-Fußabdruck als Produkte, die beispielsweise Holz und Stahl kombinieren.

Stahl hat im Vergleich zu Holz einen viel höheren Kohlenstoff-Fußabdruck pro Kilo. Andererseits garantiert Stahl eine lange Lebensdauer und Wiederverwertbarkeit, was in der gesamten Nachhaltigkeitsstrategie von großem Vorteil ist. Die Berechnungen helfen, klar und konkret zu machen, wo und bei welchen Produkten es naheliegend ist, Maßnahmen zu ergreifen und zu versuchen, den Fußabdruck zu beeinflussen. Wir versuchen daher kontinuierlich - und in engem Dialog mit unseren Lieferanten - Maßnahmen umzusetzen, die den Fußabdruck des einzelnen Produktes reduzieren können.

Auf Anfrage unserer B2B-Kunden werden wir in der Lage sein, EPDs für die Produkte in unserem Sortiment anzubieten, die für die Bauindustrie relevant sind.

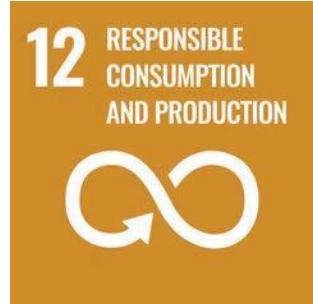
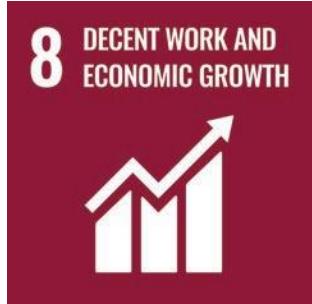


02

Maßnahmen



UN-Nachhaltigkeitsziele



Unsere Arbeit in Bezug auf die UN-Nachhaltigkeitsziele

Bei PLUS basiert unsere Arbeit an Nachhaltigkeit einfach auf dem Wunsch, unseren Klima-Fußabdruck zu reduzieren.

Wie viele andere Unternehmen nutzen wir die UN-Nachhaltigkeitsziele als Leitfaden für einige unserer Schwerpunktbereiche.

Lesen Sie mehr über die Ziele, die die Grundlage für unsere grünen Initiativen bilden, auf den nächsten Seiten.

UN-Nachhaltigkeitsziele



Bezahlbare und saubere Energie

PLUS arbeitet aktiv an Ziel Nr. 7 für bezahlbare und saubere Energie.

Seit 2019 haben wir alle dieselbetriebenen Gabelstapler durch elektrische ersetzt. In unserem 8.000 m² großen Lager wurde die Beleuchtung auf energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt.

Wir haben eine Vereinbarung mit unserem Stromlieferanten getroffen, ausschließlich grünen Strom zu beziehen.

Unsere Partner/Lieferanten

Insbesondere durch die Zusammenarbeit mit FSC®- und PEFC®-zertifizierter Forstwirtschaft können wir das Ziel der bezahlbaren und sauberen Energie unterstützen.

Die Nutzung von zertifiziertem Holz als Energiequelle in Form von Hackschnitzeln oder gepresstem Sägemehl zu Pellets (Restholz oder für diesen Zweck gefälltes Holz, das unter den Regeln der FSC®- oder PEFC®-Zertifizierung angebaut wird) kann CO₂-Emissionen reduzieren und Ziel Nr. 7 für bezahlbare und saubere Energie fördern.

UN-Nachhaltigkeitsziele

8 DECENT WORK AND ECONOMIC GROWTH



Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum

Als Unternehmen können wir dieses Ziel direkt beeinflussen.

Zum einen können wir für alle Mitarbeiter ordentliche und faire Arbeitsbedingungen sicherstellen.

Zum anderen ist Ziel 8.2, das sich auf höhere Produktivität durch erhöhte diversifizierte technologische Entwicklung und Innovation konzentriert, ein wesentlicher Bestandteil unserer DNA.

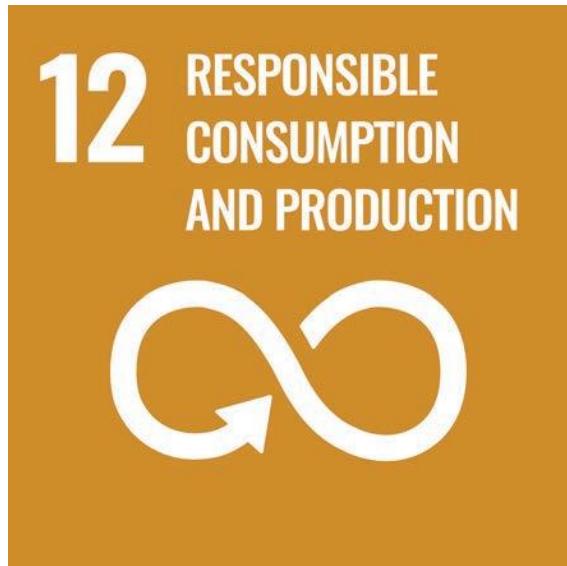
Laufende Projekte zur erhöhten Digitalisierung sind ein Beispiel dafür, wie wir in hohem Maße dazu beitragen, das Wirtschaftswachstum und die Entwicklung zum Nutzen des gesamten Unternehmens zu sichern.

Unsere Partner/Lieferanten

Unsere Partner tragen durch die Nutzung von FSC®- oder PEFC®-zertifizierten Produkten erheblich zur Unterstützung von Ziel Nr. 8 bei – insbesondere der Unterziele 8.4, 8.5, 8.7 und 8.8.

Diese Ziele zielen darauf ab, eine effiziente Ressourcennutzung, Recycling und die Sicherung der Arbeitnehmerrechte zu fördern.

UN-Nachhaltigkeitsziele



Verantwortungsvoller Konsum und Produktion

Seit 2009 ist PLUS FSC®-zertifiziert, und in diesem Zeitraum haben wir ausschließlich zertifiziertes Holz verkauft. Damit haben wir wesentlich zu Unterziel 12.2 für nachhaltige Bewirtschaftung und effiziente Nutzung der natürlichen Ressourcen beigetragen.

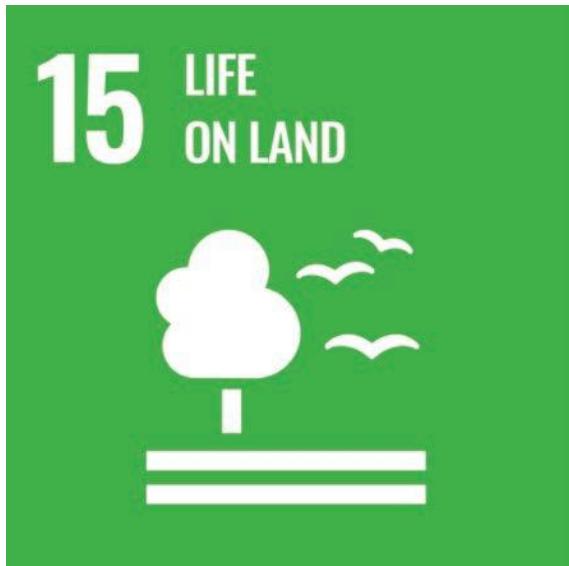
Da unsere Produkte unbeschädigt beim Kunden ankommen sollen, optimieren wir kontinuierlich unsere Verpackungen. Wo die Verpackung nicht weiter minimiert werden kann, verwenden wir hauptsächlich Verpackungen aus recycelten Materialien. So erfüllen wir Unterziel 12.5, die Abfallmenge durch Reduzierung, Wiederverwendung und Recycling zu minimieren. Papier, Stahl, Plastik und Holz werden in unserem Lager sortiert und zum Recycling abgegeben.

Unsere Partner/Lieferanten

Wir haben eine Vereinbarung mit Norsk Elkraft Danmark A/S getroffen, die sicherstellt, dass wir ausschließlich mit grünem Strom aus Wasserkraft versorgt werden. Damit erfüllen wir Unterziel 12.6.

FSC®- oder PEFC®-zertifizierte Lieferanten und Partner tragen zu den Unterzielen 12.2, 12.6 und 12.8 bei, indem sie es den Verbrauchern ermöglichen, zertifiziertes Holz und Recyclingholz zu kaufen und Rahmenbedingungen für Holzproduzenten zu schaffen, innerhalb derer sie die Ressourcen verwalten können.

UN-Nachhaltigkeitsziele



Leben an Land

Durch den ausschließlichen Kauf von FSC®- oder PEFC®-zertifiziertem Holz trägt PLUS zu den Unterzielen 15.1, 15.2, 15.5 bei.

Zusätzlich trägt PLUS durch den Kauf von FSC®-zertifizierten Papier und Pappe, die Verwendung von Paletten aus Recyclingmaterial und generell durch die Minimierung des Verbrauchs von Papier, Pappe und anderen Ressourcen bei.

Unsere Partner/Lieferanten

Insbesondere durch unsere Zusammenarbeit mit FSC® und PEFC® können wir das globale Ziel der nachhaltigen Energie fördern.

Die Nutzung von zertifiziertem Holz als Energiequelle in Form von Hackschnitzeln oder gepresstem Sägemehl zu Pellets (Restholz oder für diesen Zweck gefälltes Holz, das unter den Regeln der FSC®- oder PEFC®-Zertifizierung angebaut wird) reduziert CO₂-Emissionen und fördert Ziel Nr. 7 für bezahlbare und saubere Energie.



Zertifikate



Die Zertifikate unterstützen unsere grünen Ziele und unser Nachhaltigkeitsprofil. Gleichzeitig erfüllen wir mit unseren Zertifikaten die Anforderungen des Einzelhandels und der Verbraucher.

FSC®-zertifiziertes Holz seit 2009

Das FSC®-Label bedeutet, dass das Holz aus einem Wald stammt, in dem strenge Anforderungen an die Wiederaufforstung gestellt werden, sodass die Waldfächen Generation für Generation erhalten bleiben. Gleichzeitig stellt die unabhängige Organisation hinter der FSC®-Ordnung sicher, dass die Wälder mit Respekt für Tiere, Pflanzen und Menschen bewirtschaftet werden.

PEFC®-zertifiziertes Holz seit 2023

Die nachhaltige Forstwirtschaft unter PEFC basiert auf einer Vielzahl von Kriterien und Standards, die von PEFC festgelegt wurden. Die Kriterien betreffen unter anderem den Erhalt der Biodiversität und des sozialen Lebens in und um die Wälder, Anforderungen an die Auswahl der Baumarten und Richtlinien für Registrierungen und Dokumentation usw.

Growing Trees Network Foundation

Durch die Pflanzung neuer Gemeinschaftswälder tragen wir zur Sicherung von sauberem Trinkwasser, mehr Natur und erhöhter Biodiversität, zur Schaffung neuer Erholungsgebiete sowie zur Speicherung von CO₂ und zur Bekämpfung der globalen Erwärmung bei.

Umweltfreundlicher Strom

Über Norsk Elkraft kaufen wir zertifizierten umweltfreundlichen Strom.

Kartierung des CO₂-Fußabdrucks mit EnergySolution

Wir dokumentieren und kartieren den CO₂-Fußabdruck unserer Produkte mit dem Ziel, unsere grünen Bemühungen ständig zu verbessern und zu optimieren. Unsere Kartierung dient als Maßstab und soll dazu genutzt werden, unseren gesamten CO₂-Fußabdruck kurz- und langfristig zu reduzieren.

Nachhaltigkeitsabzeichen

EcoVadis hat eine gründliche Überprüfung unserer Nachhaltigkeitsverfahren durchgeführt. In unserer neuesten Bewertung vom Mai 2024 erhielten wir ein COMMITTED-Abzeichen, das unseren Fortschritt und die Optimierung unserer grünen Bemühungen zeigt. Wir möchten die Ambitionen ständig erhöhen und zu einer nachhaltigeren Zukunft beizutragen.

Sammlung und Recycling von Verpackungen

Unsere Zertifizierung bei Interseroh und Interzero in Deutschland sowie ARA in Österreich stellt sicher, dass die gebrauchte Verkaufs- und Transportverpackung über ein landesweites und anerkanntes Rücknahmesystem gesammelt und recycelt wird.

Büro und Lager



Um ein allgemeines Ressourcenbewusstsein unter unseren Mitarbeitern zu fördern, haben wir mehrere Initiativen gestartet, die das Bewusstsein für den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen erhöhen.

- **Licht-/Strom-/Wasseraufkleber im Büro**

Mit auffälligen Schildern und Flyern erinnern wir unsere Mitarbeiter im Büro und Lager an die guten Gewohnheiten, die im Alltag Energie und Ressourcen sparen.

- **Anzahl der Kopien**

Wir versuchen, die Anzahl der Kopien zu minimieren, und wenn wir drucken müssen, verwenden wir ausschließlich Eco-Label-Papier. Kopierer sind so eingestellt, dass sie in Schwarz-Weiß auf beiden Seiten des Papiers drucken und kopieren. Seit Januar 2021 haben wir durchschnittlich 142.800 A4-Seiten pro Jahr verbraucht, was etwa 42,8 km entspricht. Ziel: Halbierung der Anzahl vor 2025.

- **Abfallsortierung**

Wir sortieren Abfall nach den geltenden Regeln der Gemeinde. Wir sortieren in folgende Kategorien: Plastik, Pappe, weißes Holz, imprägniertes/lackiertes Holz, Metall und Restmüll.

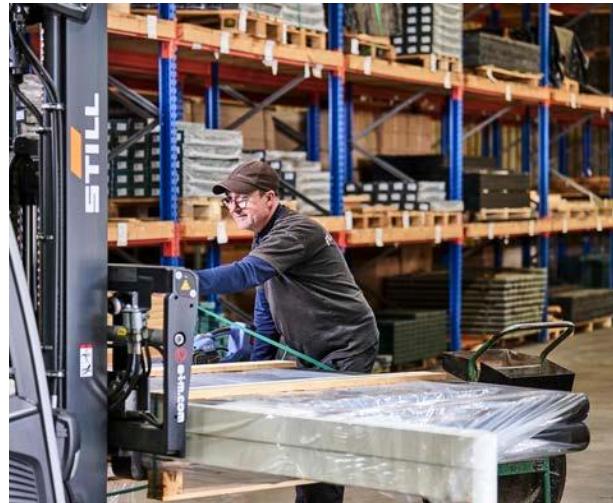
- **Lebensmittelverschwendungen**

Wir bieten den Mitarbeitern eine Mittags-sensregelung an. Essen wird wochenweise bestellt und verderbliche Waren werden eingefroren, um Lebensmittelverschwend-ung zu vermeiden.

- **Ladestation**

Mitarbeiter haben Zugang zu Ladesta-tionen auf dem Parkplatz.

Kontor og lager



Anzahl der Quadratmeter:
8.000 m² überdacht – 45.000 m² Außenbereich

- **Grüner Strom**

Durch unsere Vereinbarung mit Norsk Elkkraft ist sichergestellt, dass unser Strom ausschließlich aus erneuerbarer Energie stammt.

- **Elektro-Stapler**

Unsere dieselbetriebenen Stapler wurden durch Elektro-Stapler ersetzt.

- **Picklisten**

Der Betrieb im Lager ist nahezu papierlos, da unsere Lagerarbeiter alle Aufträge digital bearbeiten.

- **Verpackung**

Für die Verpackung, die wir im Lager verwenden, gilt:

- **Pappe**

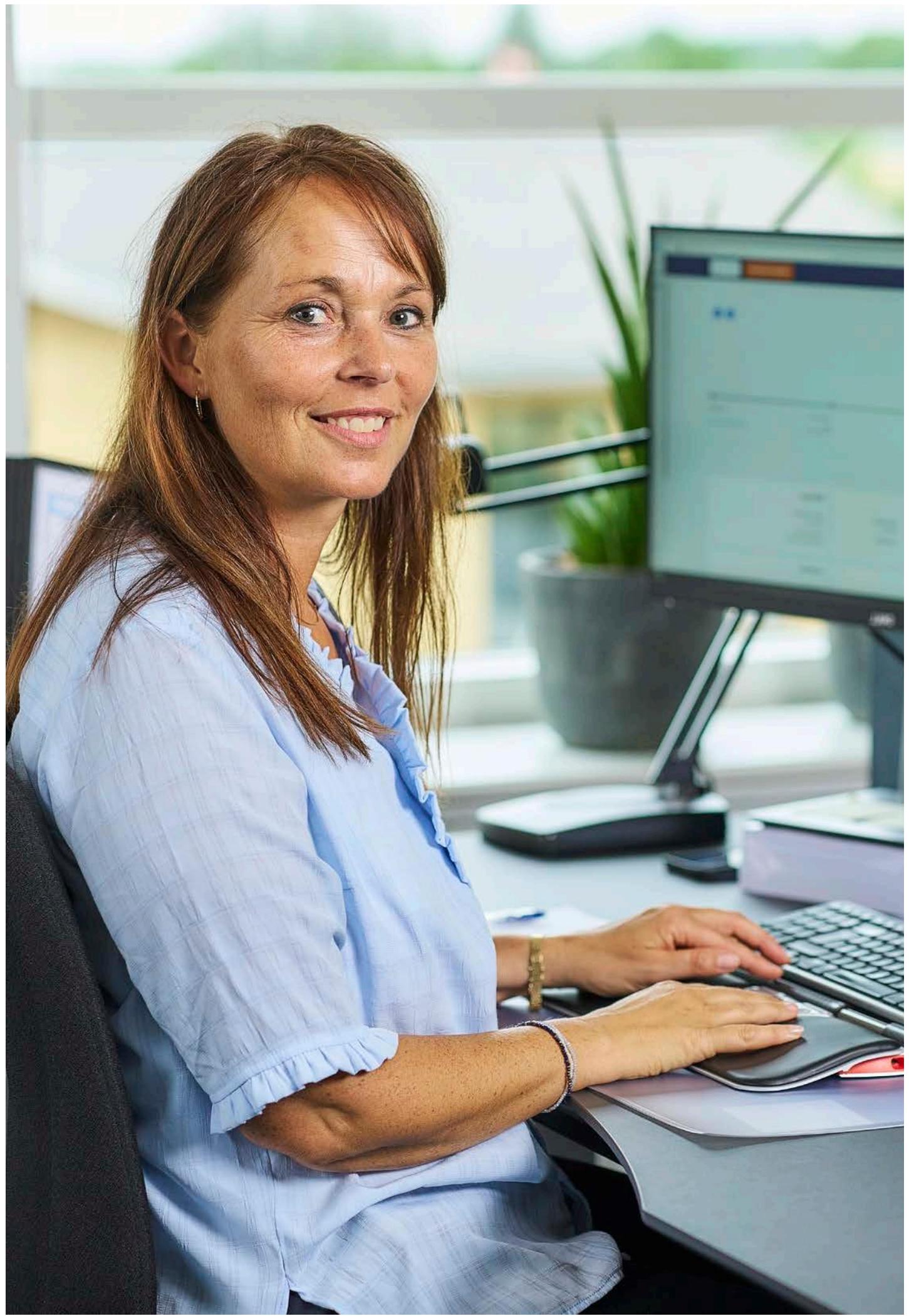
Ist FSC®-gekennzeichnet oder aus recyceltem Material hergestellt. Erhaltene Verpackungen werden, wenn möglich, wiederverwendet.

- **Plastik**

Höchstmöglicher Anteil an Wiederverwendung/Recycling – gekennzeichnet für Wiederverwendung/Recycling.

- **Holz**

Die Holzverpackung, die wir erhalten, wird so weit wie möglich wiederverwendet. Der Rest wird zu Hackschnitzeln verarbeitet.



Aktionäre / Mitarbeiter

Es ist uns wichtig, das gesamte Team bei PLUS in die grünen Initiativen und die Nachhaltigkeitsstrategie einzubeziehen.

Dies geschieht durch kontinuierliche Information und Einführung neuer Initiativen und Ziele. Wir möchten bei jedem Mitarbeiter ein Bewusstsein für Gewohnheiten und die Bedeutung der Entscheidungen schaffen, die wir alle in unserem Alltag treffen.

Darüber hinaus legen wir anhaltenden Fokus auf:

- Mitarbeiterzufriedenheit – Werte – Dokumentation/Gesetzesanforderungen/ Arbeitsplatzbewertungen
- Diversität – Geschlecht/Alter
- Veranstaltungen und Events, die das Gefühl der Eigenverantwortung jedes Einzelnen für die nachhaltigen Maßnahmen im Unternehmen fördern – "Wir nutzen Holz – wir pflanzen Bäume"
- Kontinuierlicher Austausch von Firmenwagen gegen Elektroautos
- Anreize für weniger Energie- und Wasserverbrauch im Haus
- Teilnahme an Müllsammelaktionen in den Grünflächen rund um das Bürogebäude

Fakten



30 Mitarbeiter



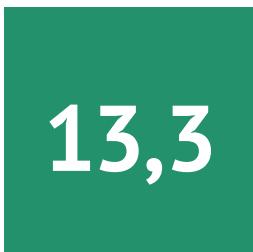
16 Frauen



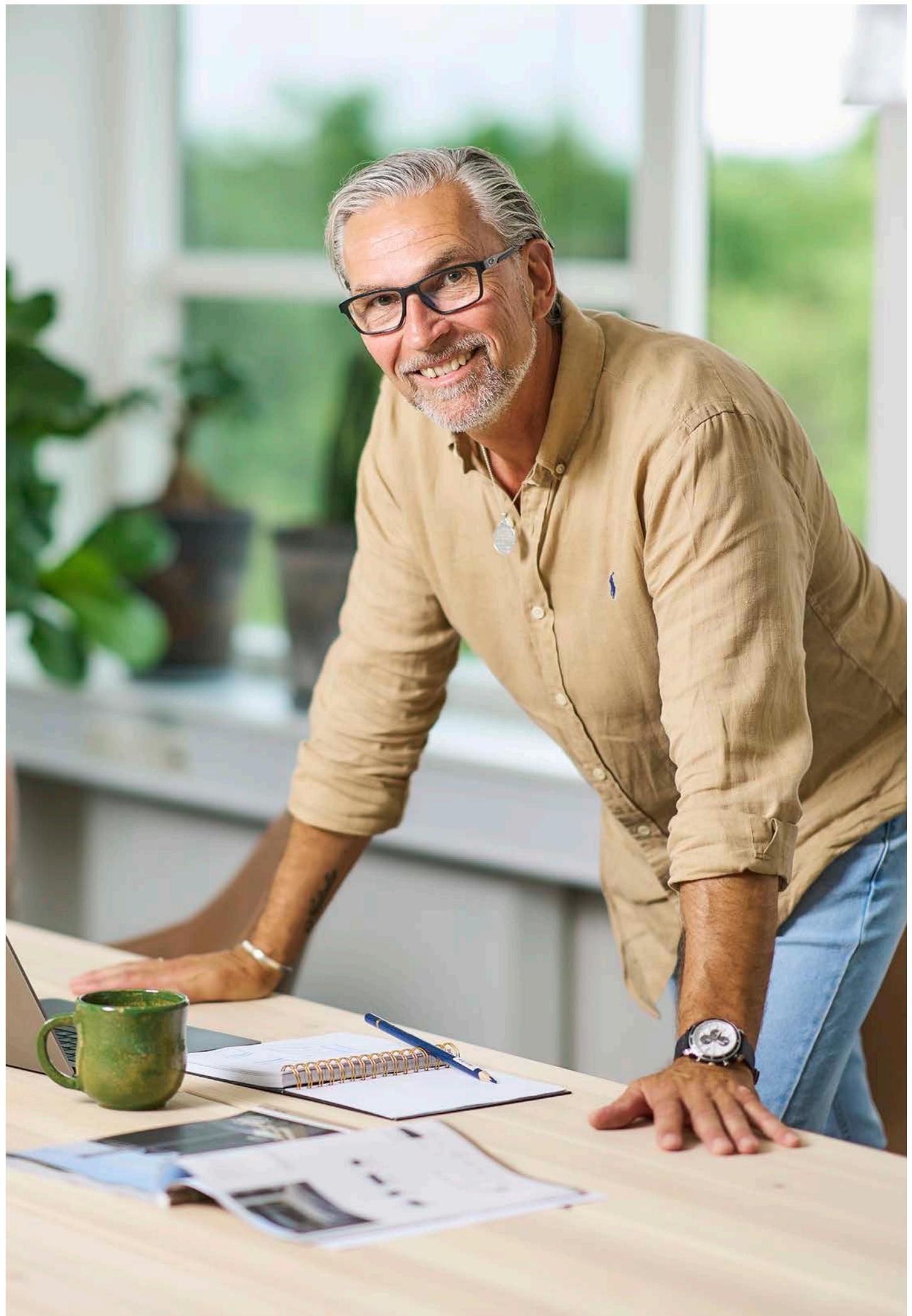
14 Männer

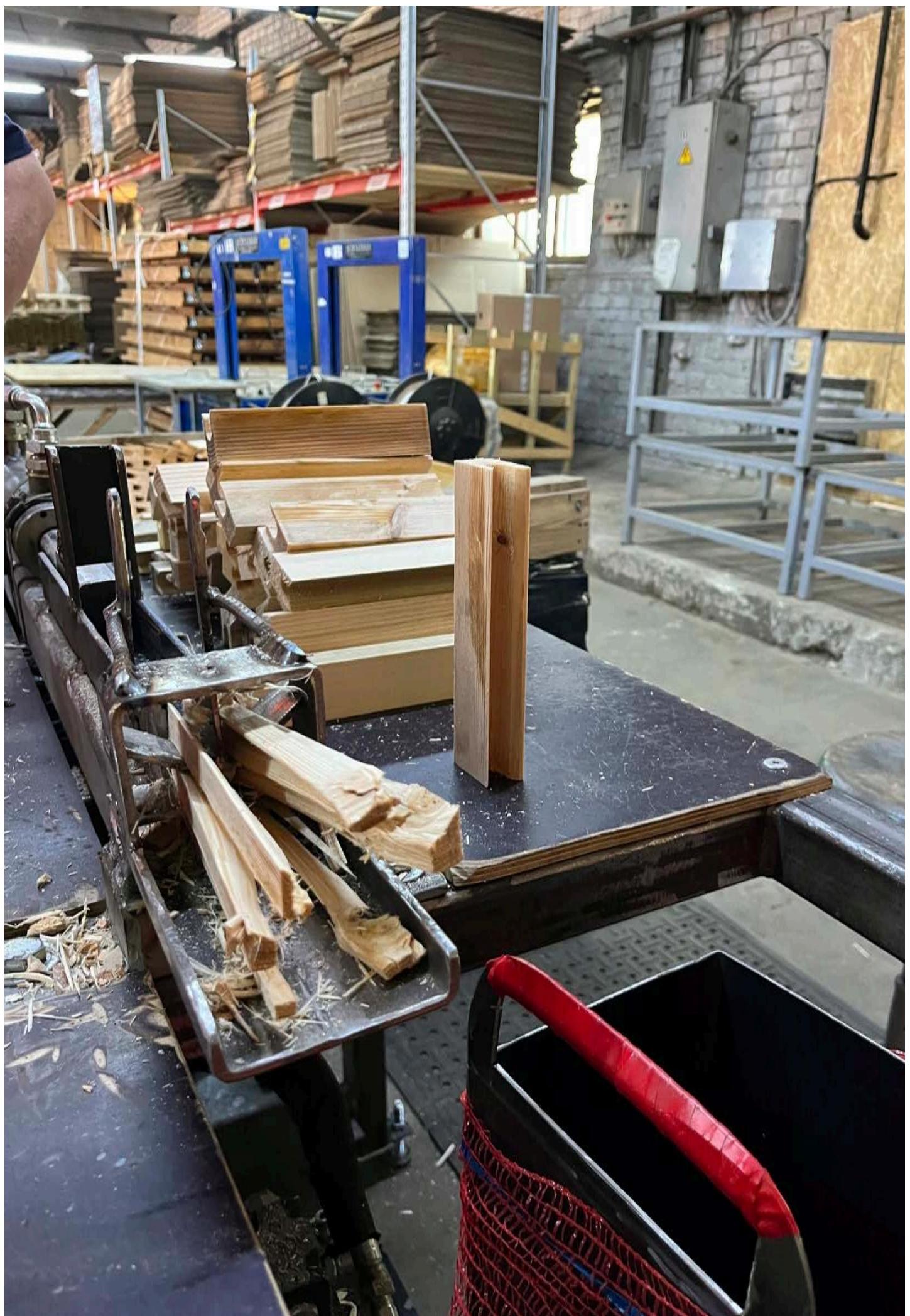


**22 Angestellte /
8 gewerblich Beschäftigte**



**Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit
in Jahren**





Aktionäre / Lieferanten

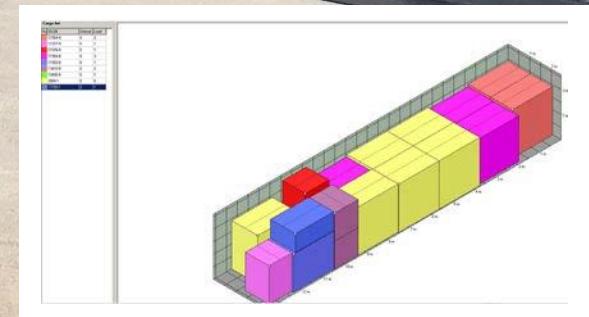
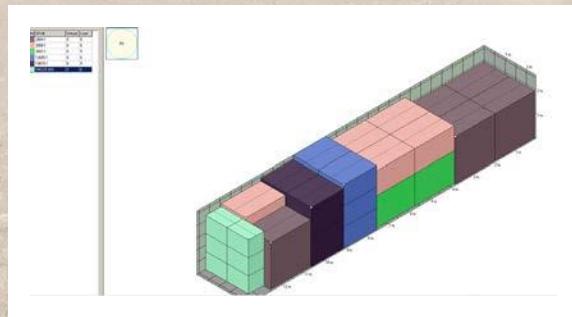
Unsere Auswahl an Lieferanten wird künftig nicht nur auf Preis und Qualität basieren, sondern in hohem Maße auch auf ihren Daten und Dokumentationen. Dies, um eine positive Entwicklung in ihrem Scope 1 und Scope 2 zu erreichen und damit den CO₂-Fußabdruck unserer Produkte zu reduzieren.

Auswahl von Lieferanten auf Basis ihrer Fähigkeit, Nachhaltigkeit in Form von zu dokumentieren:

- CO₂-Bilanz Scope 1 und Scope 2.
- Zero Waste – Lieferanten müssen dokumentieren, dass Reste, Verschnitt und Abfall so weit wie möglich in der eigenen Produktion recycelt oder zur Wiederverwendung entsorgt werden.
- Alle unsere relevanten Lieferanten haben unseren ESG unterzeichnet.
- Zertifizierungen FSC®/PEFC®.
- Laufende Nachverfolgung und dokumentierte Reduktion.
- Reduzierung/Optimierung von Verpackung und Packungsgrößen, um den Platz auf den LKW's bestmöglich zu nutzen.

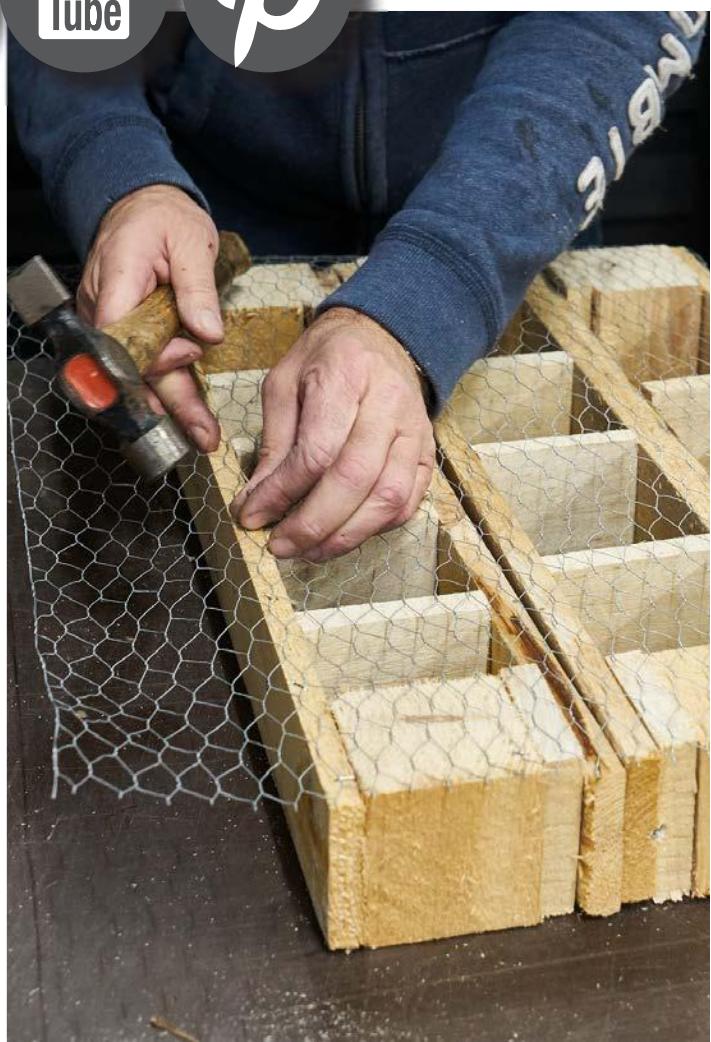
Foto links:

Ausrangierte Möbelplanken werden zugeschnitten, dann wird der Mittelteil gespalten und als Anzündholz verkauft.

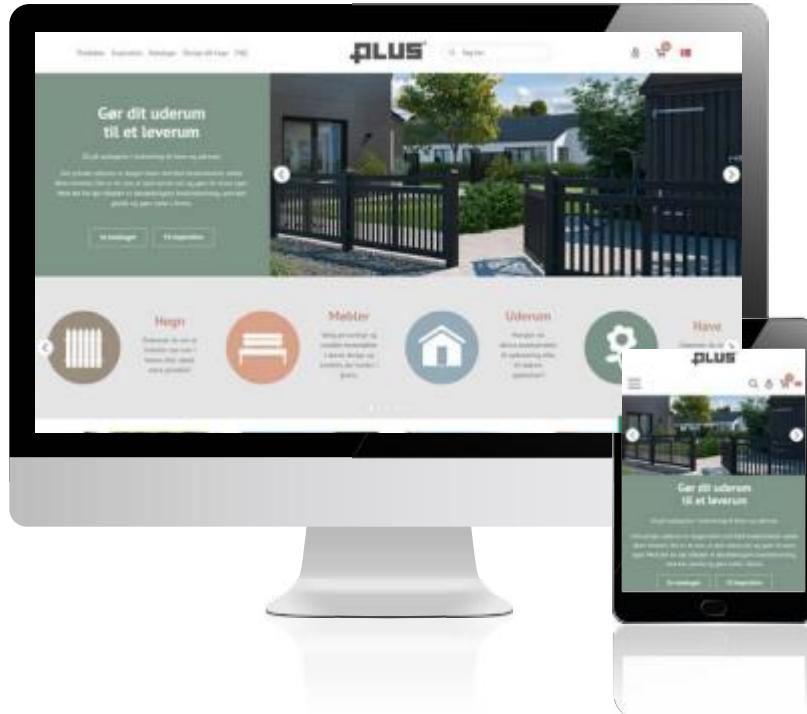


KR

” Bei der Beschaffung von Waren von Lieferanten und bei der Distribution an unsere Kunden streben wir immer danach, die Auslastung unserer LKW's so nahe wie möglich an 100 % zu bringen.”



Aktionäre / Kunden



Kommunikation

Nachhaltigkeit kostet. Es ist unsere Mission, durch unser Marketing Themen wie Verantwortung und Nachhaltigkeit zu beleuchten.

Grüne Innovation und nachhaltige Maßnahmen kosten extra Geld – aber lohnen sich. Und wir alle haben eine gemeinsame Verantwortung, zu einer grünen Veränderung beizutragen.

Unsere Kommunikationsstrategie ist daher geprägt von dem Wunsch, zu leiten, zu inspirieren und Wissen zu teilen – ohne belehrend oder besserwisserisch zu sein.

Wir erstellen daher Inhalte mit Fokus auf Umwelt, Recycling, Biodiversität usw.

Beispiele unserer Initiativen:

- Baue Dein eigenes Insektenhotel aus einer Einwegpalette.
- Flechte Weihnachtssterne aus Plastikband.
- Baue Dein eigenes Regal aus einer Einwegpalette.
- Baue selbst eine Outdoor-Küche für Kinder und eine Werkbank aus Einwegpaletten.
- Storytelling in sozialen Medien und Newslettern anstelle von Briefen über unsere Waldprojekte, die sowohl dazu dienen, uns zu branden, als auch den Einzelnen zu inspirieren, selbst einen Baum zu pflanzen.

Mehr dazu auf plus.dk/de oder auf unseren sozialen Medien.



FSC®-Kampagne

Jährliche Kampagne mit FSC Dänemark

Jedes Jahr nehmen wir an der FSC®-Woche teil, in der wir zusammen mit FSC Dänemark und vielen anderen Unternehmen den Fokus auf FSC® und die Bedeutung des Schutzes unserer Waldflächen weltweit legen.

Dies geschieht mit einer landesweiten Kampagne, die in unserer Marketingstrategie auf sozialen Medien, Newslettern und auf unserer Website ausgerollt wird.



03

Design & Entwicklung



Produkte – Die 5 Design-Dogmen

Unser Ansatz beim Design von Produkten für die Gartengestaltung basiert auf fünf Dogmen:

1. Selbst bauen soll für alle sein.

Einfache Bausätze sollen es jedem schnell und einfach ermöglichen, den Außenbereich zu erneuern, unabhängig von handwerklicher Erfahrung.

2. Flexible und langlebige Lösungen.

Wir sind das Gegenteil von flüchtigen Trends. Wir glauben nämlich, dass die Gestaltung des Gartens in mehr als einer Hinsicht langlebig sein sollte. Die Qualität muss stimmen – und es muss möglich sein, sich an veränderte Bedürfnisse anzupassen.

3. Ordentlichkeit und Verantwortung in der Produktion.

Wir geben uns Mühe, Produkte zu entwickeln, die auf eine Weise hergestellt werden, die einige der bereits vorhandenen Ressourcen nutzt. Und wir holen Zertifikate für unsere Holzprodukte und Spielgeräte ein.

4. Entworfen und entwickelt in Dänemark.

Wir entwickeln unsere Produkte selbst in unserem Designteam. Das ist Ihre Garantie dafür, dass das Leben des Produkts von der Wiege bis zur Bahre durchdacht ist, damit es jahrelang genutzt und in einigen Fällen recycelt und ein neues Leben erhalten kann.

5. Breite Materialauswahl über Produktkategorien hinweg.

Es soll einfach sein, selbst einen roten Faden in der Gestaltung zu schaffen. Daher wiederholen sich Materialien, Farben und Designs über Möbelserien, Zäune und Gartengestaltung hinweg.

Initiativen



Es soll sowohl einfach als auch umweltgerecht sein.

Der Kunde hat die Möglichkeit, Ersatzteile für alle unsere Produkte zu bestellen und somit zu reparieren und die Lebensdauer zu verlängern.

Auf unserer Website und in den sozialen Medien teilen wir unser Wissen und Inspirationen mit kostenlosen Anleitungen, wie man die Lebensdauer seiner Produkte verlängert

– entweder durch Reparatur oder durch Weiter- oder Umbau.

Am Ende, nach vielen Jahren, wenn das Produkt nicht mehr repariert oder upcycelt werden kann, soll es auseinandergebaut und zum Recyclinghof gebracht werden können, wo es recycelt werden kann.

Das Produkt bleibt somit eine wertvolle Ressource.

Lange Lebensdauer



Während des gesamten Designprozesses: vom ersten Strich auf dem Zeichenbrett bis zum fertigen Produkt haben wir einen beharrlichen Fokus auf lange Lebensdauer und gute Qualität. Das gilt bei der Materialauswahl, aber auch, weil viele unserer Produkte angepasst und weiterentwickelt werden können.

Wir ermutigen daher unsere Kunden, langfristiger bei der Gartengestaltung zu denken. Ein Schaukelgestell sollte zum Beispiel umgebaut und angepasst werden können, wenn die Zeit mit kleinen Kindern und Schaukeln vorbei ist.

Produkte und Produktserien, die es ermöglichen, je nach Bedarf auszubauen und anzupassen:

- Daylife
- Cubic Beschläge
- Fitnessgestell
- Cubic Pergola
- Mülltonnenverkleidung
- Multi Gartenhäuser
- Shelter auf Rädern

Druckimprägnierung und Oberflächenbehandlung



Holz ist von Natur aus enorm haltbar, aber nach der Verarbeitung benötigen die meisten Holzarten eine Oberflächenbehandlung, die es ihnen ermöglicht, das ganze Jahr über Wetter und Wind zu widerstehen. Der Großteil des von uns verwendeten Holzes sind Kiefern und Fichten – eine Holzart, die eine Oberflächenbehandlung benötigt, bevor sie im Freien verwendet werden kann.

Um eine Holzqualität zu garantieren, die für den Außenbereich geeignet ist, wird das Produkt beim Hersteller kernimprägniert, was das Holz widerstandsfähiger gegen Fäulnis, Pilze und Insektenbefall macht und somit seine Lebensdauer erheblich verlängert.

Druckimprägnierung heute ist nicht dasselbe wie vor 30 Jahren. Wir verwenden nur zuge-

lassene Mittel, die ausschließlich Kupfer als Wirkstoff enthalten. So stellst du sicher, dass das Holz so lange wie möglich hält, und wir nutzen die Ressourcen bestmöglich.

Unsere druckimprägnierten Pfosten sind zudem NTR-gekennzeichnet Klasse A, was deine Garantie dafür ist, dass nur die notwendige Menge an Imprägnierung verwendet wurde – weder mehr noch weniger. Und dass die Pfosten direkten Erdkontakt vertragen.

Ziel: Wir möchten Imprägnierung nur dort anwenden, wo es vorteilhaft ist, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten. Dies gilt insbesondere, wenn ein Produkt Erdkontakt hat.





04

Freiwilligkeit

GRO
SEES
• NETWORK •

JEG ER CO₂ NEUTRAL+
www.folkeskoven.dk

JEG ER CO₂ NEUTRAL+

Projekt: Gemeinschaftswälder



Projekt: Wir nutzen Holz. Wir pflanzen Bäume.

Durch das Projekt "Wir nutzen Holz. Wir pflanzen Bäume" tragen wir zur Wiederherstellung der dänischen Schutzwälder bei und schaffen Bewusstsein bei jedem Mitarbeiter über die Bedeutung der Wälder.

Einsatz

- 2 neue Gemeinschaftswälder im Zeitraum 2021-2023 angelegt – Skærsø Gemeinschaftswald und Gesten Gemeinschaftswald. Die Gemeinschaftswälder erhalten den Status eines Schutzwaldes und unterstützen damit das Ziel im dänischen nationalen Waldprogramm, dass Waldlandschaften bis zum Ende des 21. Jahrhunderts 25-27 % der Landesfläche abdecken.

- 17.100 Bäume in Dänemark gepflanzt.
- 14 Hektar Wald.

Ergebnis

- 25,76 Tonnen CO₂ absorbiert*.

*Die Berechnungen basieren auf dem Bericht der Universität Kopenhagen: Fallnotiz vom 24. Juli 2019 zur Kohlenstoffbindung bei der Aufforstung. Fallbearbeiter Vivian Kvist Johannsen, Thomas Nord-Larsen, Lars Vesterdal, Niclas Scott Bentsen, Qualitätsicherung Inge Stupak, Ingeborg Callesen, Karsten Raulund-Rasmussen und Lars Graudal – KU-IGN, Steen Gyldenkærne, AU-DCE, Jette Bredahl, KU-IFRO.



Als Unternehmen haben wir Wurzeln, die bis ins Jahr 1917 zurückreichen. Ursprünglich wurde die Firma in Sorø im Osten Dänemarks gegründet, aber eine große Nachfrage nach Zäunen und Holzprodukten zog das Unternehmen nach Westen, wo es direkten Zugang zu den großen jütländischen Wäldern gab.

Holz ist also ein grundlegender Baustein für unser Unternehmen, und jetzt, wo wir unser Holz aus großen Wäldern in Europa und Norden beziehen, denken wir, dass es an der Zeit ist, der Natur, die von Anfang an die Grundlage für unser Geschäft war, etwas zurückzugeben.

Deshalb ist es für uns enorm sinnvoll, lokal dazu beizutragen, neue Waldgebiete in Dänemark zu schaffen.

Unser Beitrag zur Natur in Dänemark erfolgt in Zusammenarbeit mit der Organisation Growing Trees Network Foundation. Die dänischen Wälder spielen eine große Rolle für das Klima, und die Wiederherstellung der Wälder und mehr wilde Natur sind von entscheidender Bedeutung für uns Menschen, Pflanzen und Tiere.

Zusammen mit der Growing Trees Network Foundation schreiben wir neue Gemeinschaftswälder in Dänemark in unsere Geschichte ein.

” Die Wälder sind in der Lage, einige der Spuren zu absorbieren, die wir Menschen in der Welt hinterlassen. Aber die Wälder stehen auch in krassem Gegensatz zu all dem Flüchtigen, mit dem wir unser Leben füllen. Sie verschwinden nicht einfach nach zwei Minuten. Sie sind – wenn wir es ihnen erlauben – bleibend und existieren Hunderte von Jahren in der Zukunft.”

Lars Højsgaard, Geschäftsführer von PLUS A/S

Fakten über die Bedeutung des Waldes

-  Wald kann Grundwasserressourcen sichern
-  Wald trägt zur Erhaltung der Biodiversität bei
-  Wald absorbiert CO₂ aus der Atmosphäre
-  Wald bietet reichhaltigeres Tierleben an Land und in der Luft
-  Wald ermöglicht die Ausübung von Outdoor-Aktivitäten









2024-10-01 / PLUS Nachhaltigkeitsbericht. Wir behalten uns Druckfehler vor.

plus[®]

PLUS A/S • Ådalen 13B • DK-6600 Vejen • plus.dk/de